

Einzureichende Unterlagen

Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- **Eigenerklärung zur Erfüllung der Mindestanforderungen (MK)** (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Die*Der Bieter*in erklärt mit Angebotsabgabe, dass sämtliche unter Punkt 3 "Leistungsverzeichnis / Mindestkriterien" sowie die unter Punkt 4 genannten verpflichtenden Anforderungen vollständig erfüllt und im Auftragsfall entsprechend den Vorgaben der Leistungsbeschreibung erbracht werden. Soweit in Punkt 7 für einzelne Anforderungen gesonderte Nachweise gefordert werden, sind diese zusätzlich mit dem Angebot einzureichen
- **Wirt-124 UVGO P - Erklärung zu Ausschlussgründen (EK)** (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Das Formblatt ist vollständig ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen
- **Zusicherung Nutzungsrechte (MK)** (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Die*Der Bieter*in sichert in Form einer Eigenerklärung zu, dass die unter Punkt 2.3 beschriebenen Nutzungsrechte im Auftragsfall eingeräumt werden.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- **Referenzen (EK)** (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Die*Der Bieter*in reicht mit dem Angebot mindestens drei Referenzen aus den letzten drei Jahren über erfolgreich erbrachte, mit dem ausgeschriebenen Leistungsgegenstand vergleichbare Leistungen ein.
Aus den eingereichten Referenzen muss insgesamt nachvollziehbar hervorgehen, dass die*der Bieter*in über die unter Punkt 4.1 geforderten Erfahrungen verfügt, insbesondere in den Bereichen:
Konzeption und Produktion audiovisueller Wissens-, Transfer- und Kommunikationsformate;
zielgruppengerechte Aufbereitung komplexer Inhalte für kleine und mittlere Unternehmen (KMU);
Zusammenarbeit mit Forschungseinrichtungen, Verbänden oder öffentlichen Auftraggebern.
Die Referenzen müssen jeweils folgende Angaben enthalten:
Auftraggeberin bzw. Auftraggeber;
Ansprechperson und Kontaktdaten;
Projektzeitraum;
Kurzbeschreibung des Projekts;
Umfang und Art der erbrachten Leistungen;
Darstellung der Vergleichbarkeit mit dem ausgeschriebenen Leistungsgegenstand;
Angabe, welche der vorgenannten Erfahrungsbereiche durch die jeweilige Referenz nachgewiesen werden.
Die*Der Bieter*in erklärt sich damit einverstanden, dass die TU Berlin im Rahmen dieser Ausschreibung Kontakt zu
- **Übersicht Projektpersonal (EK)** (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Die*Der Bieter*in reicht mit dem Angebot eine Übersicht des für die Leistungserbringung vorgesehenen Projektpersonals ein.
Aus der Übersicht müssen für die jeweils vorgesehenen Personen mindestens folgende Angaben hervorgehen:
Name;
vorgesehene Rolle und Aufgaben im Projekt;
fachliche Qualifikation;
Erfahrungen in der Wissenschafts- und Transferkommunikation;
Erfahrungen in der Entwicklung von Lern- und Wissensformaten;
Erfahrungen in der Produktion audiovisueller Kommunikationsformate;
Sprachkenntnisse in Deutsch und/oder Englisch.
Die projektverantwortliche Ansprechperson für fachliche Rückfragen, Abstimmungen und Freigabeprozesse ist in der Übersicht eindeutig zu benennen.
Die Angaben müssen eine Prüfung der unter Punkt 4.2 genannten Anforderungen an das Projektpersonal ermöglichen

Sonstige Unterlagen

- **Konzept (ZK)** (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Die*Der Bieter*in reicht mit dem Angebot ein Umsetzungskonzept mit einem Umfang von maximal 12 Seiten ein. Das Umsetzungskonzept dient der Darstellung der vorgesehenen Vorgehensweise zur Erbringung der ausgeschriebenen Leistungen. Das Umsetzungskonzept muss insbesondere folgende Inhalte umfassen:
Darstellung der methodischen Vorgehensweise zur Umsetzung der ausgeschriebenen Leistungen;
Darstellung der methodischen Vorgehensweise anhand der Arbeitspakete gemäß Punkt 3.1 "Transfer- und Wissenskonzeption" und Punkt 3.4 "Produktion der Lernreportagen";
Darstellung der vorgesehenen Projektorganisation einschließlich Zeit- und Ressourcenplanung;

UVGO Öffentliche Ausschreibung

- # Darstellung der vorgesehenen Zusammenarbeit mit der Auftraggeberin einschließlich Abstimmungs- und Kommunikationswegen sowie Freigabeprozessen;
- # Darstellung des vorgesehenen Umgangs mit Änderungen während der Projektdurchführung;
- # Beschreibung der Maßnahmen zur fachlichen und technischen Qualitätssicherung;
- # Beschreibung der Maßnahmen zur Sicherstellung der Einhaltung der Meilensteine und zum Umgang mit Termin- und Projektrisiken;
- # Darstellung der vorgesehenen Maßnahmen zur Sicherstellung der Barrierefreiheit;
- # Darstellung der vorgesehenen Dokumentation der Leistungserbringung.

Das Umsetzungskonzept dient ausschließlich als Grundlage für die Bewertung der qualitativen Zuschlagskriterien gemäß Punkt 8.2.

Nicht einzureichen sind fertige Storylines, Interviewleitfäden, Drehkonzepte, Designs oder sonstige bereits ausgearbeitete Projektergebnisse. Unentgeltliche Vorleistungen werden

- TUB - Angebotsschreiben des Bieters (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bitte reichen Sie dieses Dokument ausgefüllt mit dem Angebot ein.
- TUB - Preisblatt (ZK): Bitte reichen Sie dieses Dokument ausgefüllt mit dem Angebot ein.
- Wirt-235 P - Unteraufträge/Eignungsleihe (EK) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Das Formblatt ist vollständig ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen, sofern Unteraufträge vorgesehen sind und/oder sich Die*Der Bieter*in zum Nachweis der Eignung auf die Kapazitäten anderer Unternehmen beruft
- Wirt-236 P - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (EK) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Das Formblatt ist vollständig ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen, sofern für die Leistungserbringung die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch genommen werden und eine entsprechende Verpflichtungserklärung erforderlich ist
- Wirt-238 P - Erklärung Bietergemeinschaft (EK) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Das Formblatt ist vollständig ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen, sofern das Angebot durch eine Bietergemeinschaft abgegeben wird